

Siebenmal töten

Madrid. »Man muss Real Madrid siebenmal töten, wie Katzen«, sagte Kapitän Sergio Ramos nach dem 3:1-Erfolg gegen Paris Saint-Germain im Achtelfinal-Hinspiel der Champions League. Die Gäste waren mit einem sehenswert herausgespielten Treffer in Führung gegangen, Cristiano Ronaldo hatte das Spiel mit zwei eher hässlichen Toren gedreht: einem brachial getretenen Elfer kurz vor der Halbzeit und einem Abstauber in der 83. Minute. Drei Minuten später erzielte Marcelo das 3:1.(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/327410.siebenmal-töten.html>